

Spittal an der Drau, 10.06.2025

Liebe Verantwortliche im österreichischen Blasmusikwesen!

Heute hat ein unfassbares Ereignis in Graz uns alle sprachlos gemacht. Unser tiefstes Mitgefühl gilt den Familien und Freunden der Opfer des Amoklaufes.

Blasmusik ist gelebte Gemeinschaft und gerade deshalb ist es jetzt umso wichtiger, dass wir uns als Teil der Gesellschaft aktiv positionieren.

Bundeskanzler Christian Stocker hat am Nachmittag eine dreitägige Staatstrauer in Österreich verkündet und betonte: „Der heutige Tag ist ein dunkler Tag in der Geschichte unseres Landes.“ Im ganzen Land sind schwarze Flaggen gehisst und die Bundesflaggen sind auf Halbmast gesetzt.

In ganz Österreich haben bereits zahlreiche Organisationen ihre Veranstaltungen in den kommenden Tagen abgesagt und deshalb gilt auch seitens des Österreichischen Blasmusikverbandes die Empfehlung, sämtliche Veranstaltungen während der Staatstrauer bis inkl. Freitag, den 13. Juni 2025, abzusagen. In den unmittelbar darauffolgenden Tagen soll möglichst auf den ernsten Charakter der Zeit hingewiesen werden.

Blasmusik lebt von der Musik, die wir in unserer großen Gemeinschaft in die Welt tragen - in Freud und Leid stehen wir zusammen. Gerade deshalb ist es umso wichtiger, dass wir in der Zeit nach der Staatstrauer die Bevölkerung mit unserer Musik begleiten. Die Zivilgesellschaft darf sich nicht durch die Taten einzelner Menschen zerstören lassen, das wäre ein falsches Signal.

In stiller Verbundenheit mit allen Betroffenen,



Erich Riegler  
Präsident



Helmut Schmid MA  
Bundeskapellmeister



Mag.<sup>a</sup> Katrin Fraiß MA BA  
Bundesjugendreferentin

**Österreichischer Blasmusikverband**

Bundesgeschäftsstelle: Hauptplatz 10 | A-9800 Spittal/Drau  
www.blasmusik.at | office@blasmusik.at  
ZVR: 910646635